

Pressemitteilung vom 17.06.2010

PM Halbzeit bei Bewerbung um Studienplätze an der Hochschule für Gesundheit

Seit dem 17. Mai können sich Interessierte um einen der begehrten Studienplätze an der neuen Hochschule für Gesundheit in Bochum bewerben. „Der Andrang ist riesengroß,“ stellt Christian Mücke, Leiter des Studierendenservice, fest. „Bisher liegen uns 950 Bewerbungen für 200 Studienplätze vor und der große Schwung an neuen Abiturienten wird uns dann Ende Juni bzw. Anfang Juli erreichen.“ Dabei werden alle Bewerbungen, die innerhalb der Frist an der Hochschule eingehen, gleichermaßen berücksichtigt. Besonders begehrt sind offenbar, soviel lässt sich nach dem ersten Sichten sagen, die Plätze im Bereich der Physiotherapie. Auch für die Hebammenkunde gibt es weit mehr Bewerbungen als freie Plätze. Für die Studiengänge Ergotherapie, Hebammenkunde, Logopädie und Physiotherapie erfolgt die Bewerbung ausschließlich online, hier endet die Bewerbungsfrist am 15. Juli.

Der Studiengang Pflege nimmt eine Sonderstellung ein, hierfür muss die Bewerbung nach der online - Anmeldung postalisch bereits bis zum 30. Juni erfolgen. Dann werden alle Bewerbungsunterlagen gesichtet und diejenigen, die zum engeren Kreis der Auswahl gehören, erhalten eine Einladung zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch bzw. zu einem Assessment - Tag. Wer hierbei erfolgreich abschneidet, erhält nach einem persönlichen Vorstellungsgespräch bei einem der Kooperationspartner (Kliniken, Altenheime, Arbeiter-Samariter-Bund) einen Vertrag für die parallel zum Studium verlaufende Ausbildung, die entsprechend vergütet wird. Diese Besonderheit gilt nur für den Studiengang Pflege. Für alle Studierenden beginnt dann der Hochschulbetrieb zum kommenden Wintersemester. Die Hochschule für Gesundheit ist in Deutschland die erste staatliche Hochschule, an der ein grundständiges, primär qualifizierendes Studium in einem der fünf Gesundheitsberufe mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ studiert werden kann. Parallel zum Studium erwerben die Studierenden die Voraussetzung zur Berufszulassung im entsprechenden Bereich. Die Hochschule für Gesundheit in Bochum stellt damit die erste staatliche Hochschule in Deutschland dar, die beide Abschlüsse auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau anstrebt und ermöglicht. Für die Zukunft sind ein aufbauendes Masterstudium und die anschließende Promotion in Kooperation mit einer Universität geplant.

Weitere Auskünfte:

Elke Herweg - Sekretariat Präsidium
Hochschule für Gesundheit
University of Applied Sciences
Universitätsstraße 105 - 44789 Bochum
Tel.: 0234 - 777 27 – 121
Fax: 0234 – 777 27 – 299
E-Mail: elke.herweg@fh-gesundheit.de
Web: www.hs-gesundheit.de